

4. April 2007

N° 12 – 2007

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Godefroy de Colombe +33 (0)1 46 98 73 50

Director for Public Affairs

Jim Root +33 (0)1 46 98 72 32

Director for Investor Relations

Konzernergebnis der SCOR erhöht sich ohne Badwill aus der Reviosübernahme um 92% auf 252 Millionen EUR bzw. mit Badwill aus der Reviosübernahme um 134 % auf 306 Millionen EUR

Jahresabschluss 2006* :

- **Gebuchte Bruttoprämien: 2 935 Millionen EUR** (+22% gegenüber 2005)**
 - Gebuchte Bruttoprämien Nicht-Leben: 1 754 Millionen EUR (+27%)
 - Gebuchte Bruttoprämien Leben, ohne Berücksichtigung des pro rata temporis* berechneten Anteils aus den Geschäftstätigkeiten der Revios: 1 040 Millionen EUR (+2%)
 - Gebuchte Bruttoprämien Leben, unter Berücksichtigung des pro rata temporis* berechneten Anteils aus den Geschäftstätigkeiten der Revios: 1 181 Millionen EUR (+15%)
- **Operatives Ergebnis: 409 Millionen EUR** (+ 69%)
- **Konzernergebnis nach Steuern ohne Badwill aus der Reviosübernahme: 252 Millionen EUR** (+ 92%)
- **Badwill aus der Reviosübernahme: 54 Millionen EUR**
- **Konzernergebnis nach Steuern inkl. Badwill aus der Reviosübernahme: 306 Millionen EUR** (+ 134%)

- **Eigenkapital zum 31. Dezember 2006: 2 253 Millionen EUR** (+31%)
- **Eigenkapitalrendite (RoE) für das Geschäftsjahr 2006: 14,1%** ohne Badwill aus der Reviosübernahme, **16,9%** inkl. Badwill aus der Reviosübernahme, (8,6%)

- **Dividendenvorschlag: 0,8 EUR pro Aktie**, vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung, d.h. eine Dividendenausschüttungsquote ohne Badwill aus der Reviosübernahme von 37,5% (36,5%)
- **Ergebnis je neue Aktie: 2,59 EUR** (+ 73%) ohne Badwill aus der Reviosübernahme, **3,17 EUR** (+114%) inkl. Badwill aus der Reviosübernahme
- **Buchwert je neue Aktie: 19,42 EUR** (+8%)

Ergebnisse nach Geschäftsbereichen :

- **Kombinierte Schaden-Kosten-Quote Rückversicherung Nicht-Leben: 96,4%** (106,5%)
- **EBIT-Rendite Lebensrückversicherung: 7,5 %** ohne Berücksichtigung des Anteils aus den Geschäftstätigkeiten (pro rata temporis*) der Revios (8,2%), **7,5 %** unter Berücksichtigung des Anteils aus den Geschäftstätigkeiten (pro rata temporis*) und des Restrukturierungsaufwands für Revios
- **Kapitalanlageergebnis: 498 Millionen EUR (+8 %)**
- **Kapitalrendite (Roi): 4,6%** im Jahr 2006, (4,3%)

Wichtige Ereignisse des Geschäftsjahres:

- SCOR kann auf **ein exzellentes Jahr 2006** zurückblicken. Das Konzernergebnis 2006 übersteigt 300 Millionen EUR und unsere **Eigenkapitalrendite** beträgt **16,9%**. Sämtliche Geschäftsbereiche haben zu diesen Ergebnissen durch eine starke **operative Performance** beigetragen.
- **Übernahme der Revios** am 21. Nov. 2006 für 605 Millionen EUR und Bildung von SCOR Global Life, weltweit fünftgrößter Lebensrückversicherer
- **Erfolgreiche Bereitstellung nachrangiger Fremdmittel** in Höhe von 350 Millionen EUR am 19. Juli 2006 und **erfolgreiche Kapitalerhöhung über 377 Millionen EUR** am 12. Dezember 2006 (Zeichnungsquote von 348%) im Rahmen der Reviosübernahme.

(*) : Die Ergebnisse werden unter Berücksichtigung der Reviosübernahme am 21. Nov. 2006 aufgeführt, wobei folgende Elemente hervorzuheben sind :

- Erzielung eines Badwills in Höhe von + 54 Millionen EUR
- Integration der Geschäftszahlen (pro rata temporis) der Revios ab dem 21. November 2006
- Vollständige Integration der Geschäftsbilanz der Revios zum 31. Dezember 2006

(**) : alle Vergleichen in Klammern sind gegenüber 2005

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros

4. April 2007

N° 12 – 2007

Am 3. April 2007 hat der Verwaltungsrat der SCOR unter Vorsitz von Denis Kessler die Ergebnisse der SCOR für das Geschäftsjahr 2006 festgestellt.

1. SCOR erreicht 2006 ein außerordentlich hohes Rentabilitätsniveau

Im Geschäftsjahr 2006 beliefen sich die gebuchten Bruttoprämien auf 2 935 Millionen EUR, was zu aktuellen Wechselkursen einer Steigerung um 22% gegenüber 2005 entspricht.

Das operative Ergebnis für das Jahr 2006 erhöhte sich gegenüber 2005 (242 Millionen EUR) um 69% auf 409 Millionen EUR. Das operative Ergebnis im Segment Nicht-Leben belief sich auf 331 Millionen EUR und das operative Ergebnis im Segment Leben auf 84 Millionen EUR ohne Berücksichtigung des Restrukturierungswands für Revios in Höhe von 6 Millionen EUR.

Das Konzernergebnis nach Steuern wuchs im Jahr 2006 um 134% auf 306 Millionen EUR, gegenüber 131 Millionen EUR im Jahr 2005.

Das Konzernergebnis nach Steuern beinhaltet Effekte aus der Reviosübernahme vom 21. November 2006, insbesondere die Erzielung eines **Badwills** in Höhe von + 54 Millionen EUR. Dieser Badwill legt offen, dass der Übernahmepreis für Revios unter dem Firmenwert der Revios am Tag ihrer Integration in die Konzernrechnung der SCOR am 21. November 2006 lag.

Das Konzernergebnis nach Steuern belief sich 2006 ohne Badwill auf 252 Millionen EUR, was gegenüber 2005 einem Zuwachs von 92% entspricht. Dieses Ergebnis stellt die hervorragende Underwritingperformance in der Nicht-Lebenrückversicherung nach einer dynamischen Erneuerungsrunde 2006, die seit 2003 konsequente Umsetzung einer strengen Underwritingpolitik und die Verbesserung unseres Ratings unter Beweis. Solide Underwritingergebnisse in der Lebensrückversicherung und eine erhöhte Rentabilität aus dem Asset Management haben ebenfalls zu diesem Ergebnis beigetragen.

Zum 31. Dezember 2006 erhöhte sich **das Eigenkapital** der Gruppe um 31% auf 2 253 Millionen EUR, gegenüber 1 719 Millionen EUR zum 31. Dezember 2005. Diese signifikante Steigerung ist in erster Linie auf das Konzernergebnis 2006 und die am 12. Dezember 2006 erfolgte Kapitalerhöhung über 377 Millionen EUR zurückzuführen. Das langfristige Kapital, das Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten der Gruppe umfasst, belief sich auf 3 304 Millionen EUR.

Die Eigenkapitalrendite (RoE) betrug 2006 ohne Badwill aus der Reviosübernahme 14,1%. Inklusive Badwill aus der Reviosübernahme erreichte die Eigenkapitalrendite 16,9%.

Der operative Cash-Flow der Gruppe erreichte 2006 +158 Millionen EUR. Unter Ausschluss der Effekte aus Haftungsablösungen in Höhe von 78 Millionen EUR, die hauptsächlich im amerikanischen Nichtlebenrückversicherungsportfolio vorgenommen wurden, erreichte er +236 Millionen EUR.

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros

Die Rückstellungen, die die technischen Rückstellungen für Versicherungsverträge sowie Rückstellungen für Finanzierungsverträge abzüglich Retrozessionen umfassen, beliefen sich zum 31. Dezember 2006 auf 12 703 Millionen EUR, gegenüber 8 758 Millionen EUR zum 31. Dezember 2005. Diese Veränderung um +3 946 Millionen EUR (+45 %) ist in erster Linie auf die Integration der Revios zurückzuführen.

Unter Ausschluss der Effekte aus der Reviosübernahme:

- Die Rückstellungen für das Lebens- und Nicht-Lebengeschäft sanken um 2% auf 8 565 Millionen EUR
- Ohne Währungseffekte stiegen die Rückstellungen für das Lebens- und Nicht-Lebengeschäft um 2% an
- Die Rückstellungen für das Discontinued Business in den USA und für CRP sind zu laufenden Wechselkursen um 33% bzw. ohne Berücksichtigung von Wechselkursschwankungen um 25% gesunken
- Ohne Berücksichtigung von Wechselkursschwankungen und unter Ausschluss des Discontinued Business in den USA sowie CRP stiegen die Rückstellungen im Bereich Nicht-Leben um 6%.

Die Betriebsaufwendungen der Gruppe erhöhten sich gegenüber 2005 um 1% auf 202 Millionen EUR für das Geschäftsjahr 2006, (wobei der Anteil der Revios 6 Millionen EUR betrug). Bei konstantem Konsolidierungskreis sanken die Betriebsaufwendungen der SCOR gegenüber 2005 um 2% auf 196 Millionen EUR. Die **Kostenquote** der Gruppe hat sich mit 6,9% gegenüber 8,3% im Jahr 2005 deutlich verbessert.

Die Steuerlast 2006 belief sich auf 95 Millionen EUR gegenüber 54 Millionen EUR 2005. Der Badwill aus der Reviosübernahme in Höhe von 54 Millionen EUR wurde abzüglich Steuern bestimmt. Ferner hat die nachhaltige Gewinnsituation der SCOR ermöglicht, 6 Millionen EUR aus den Rückstellungen für Abschreibungen der aktiven Steuerabgrenzung der Gruppe in Frankreich gutzuschreiben. Letzteres, sowie der erhöhte Beitrag der SCOR US 2006, haben zur Reduzierung des Steuersatzes der Gruppe auf 27% ohne Badwill bzw. 24% einschließlich Badwill beigetragen.

2. Ergebnisse pro Geschäftsbereich

2.1. In der **Rückversicherung Nicht-Leben** (Vertragsgeschäft, Business Solutions und Spezialsparten) wuchs der Umsatz 2006 auf 1 754 Millionen EUR, was einer Steigerung um 27% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Die kombinierte Schaden-Kosten-Quote des Nicht-Lebenrückversicherungsgeschäfts erreichte 2006 96,4 % gegenüber 106,5 % im Jahr 2005. Ohne CRP, einer Tochtergesellschaft, die sich im *run-off* befindet, betrug die kombinierte Schaden-Kosten-Quote im Geschäftsjahr 2006 95,8%.

Das operative Ergebnis des Nicht-Lebenrückversicherungsgeschäfts wuchs 2006 um 107% auf 331 Millionen EUR, gegenüber 160 Millionen EUR im Vorjahr. Dazu beigetragen hat unter anderem ein relativ schadenarmes Jahr hinsichtlich Natur- und Industrierisiken.

4. April 2007

N° 12 – 2007

Wie die Gruppe bereits 2005 bekannt gab, mussten die technischen Rückstellungen unerwarteten Schadenverläufen entsprechend angepasst werden, z.B. bezüglich schwerer Personenschäden in Frankreich. In dieser Hinsicht veranschaulicht die äußerst zufriedenstellende Schaden-Kosten-Quote in erster Linie die positiven Effekte einer strengen, seit Mitte 2003 konsequent geführten Underwritingpolitik und die erstklassige Positionierung der SCOR Global P&C in den diversen Geschäftssparten und weltweiten Märkten, in denen die Gruppe aktiv ist.

2.2. Die gebuchten Bruttoprämien in der **Lebensrückversicherung** beliefen sich 2006 auf 1 181 Millionen EUR, gegenüber 1 024 Millionen EUR im Vorjahr. Bei vergleichbarem Konsolidierungskreis (ohne Effekte aus der Reviosübernahme in Höhe von 140 Millionen EUR, die dem Zeitraum vom 21. November bis 31. Dezember 2006 entsprechen), betrugen die gebuchten Bruttoprämien 2006 1 040 Millionen EUR, was gegenüber dem Vorjahresbetrag von 1 024 Millionen EUR einer Steigerung um 2% entspricht.

Das operative Ergebnis des Lebensrückversicherungsgeschäfts verringerte sich ohne Berücksichtigung des Anteils aus den Geschäftstätigkeiten der Revios (pro rata temporis) um 10% auf 75 Millionen EUR, gegenüber 83 Millionen EUR im Jahr 2005. Diese Entwicklung, die keinen realisierten Verlust darstellt, ist in erster Linie auf ungünstige Wechselkursauswirkungen in Höhe von 11 Millionen EUR zurückzuführen, insbesondere aufgrund der Währungen der asiatischen Märkte (Korea, Japan), auf denen SCOR eine starke Geschäftsposition einnimmt. Das operative Ergebnis des Lebensgeschäfts erreicht unter Berücksichtigung des Anteils der Geschäftstätigkeiten der Revios (pro rata temporis) und ohne Restrukturierungsaufwand für Revios 84 Millionen EUR.

3. Zufriedenstellender Beitrag zum Konzernergebnis aus dem Asset Management

Das Kapitalanlagenergebnis stieg von 460 Millionen EUR im Jahr 2005 um 8% auf 498 Millionen EUR im Jahr 2006. Dieses Ergebnis stellt das effiziente Management des Rentenportfolios, die Optimierung der Barmittelbestände der Gruppe und die starke Performance des Aktienportfolios unter Beweis.

Das Kapitalanlagenergebnis 2006 setzt sich wie folgt zusammen: 381 Millionen EUR Kapitalanlagenerträge (gegenüber 322 Millionen EUR im Vorjahr), 98 Millionen EUR aus dem Abgang von Kapitalanlagen abzüglich Abschreibungen (gegenüber 91 Millionen EUR im Vorjahr), 34 Millionen EUR aus Veränderungen von ergebniswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzinstrumenten (gegenüber +39 Millionen EUR im Vorjahr) und -15 Millionen EUR aus Wechselkursauswirkungen (gegenüber +8 Millionen EUR im Vorjahr), insbesondere im Lebensgeschäft. Wir orientieren uns am Grundsatz, die Exponierung gegenüber Wechselkursrisiken auf das Gesellschaftsvermögen (das mit dem in Devisen ausgewiesenen Nettovermögen der Tochtergesellschaften zusammenhängt) nicht zu decken und die Exponierung gegenüber Wechselkursrisiken auf die Ergebnisse (das mit Abweichungen zwischen in einer Devisen ausgewiesenen Aktiva und Passiva zusammenhängt) zu decken. Diese kongruente Währungsbedeckung kann jedoch zwischen Geschäftsflüssen und Deckungsinstrumenten nicht perfekt gehandhabt werden.

Zum 31. Dezember 2006 erreichten die Kapitalanlagen 14 001 Millionen EUR, gegenüber 9 635 Millionen EUR zum 31. Dezember 2005. Diese Steigerung ist hauptsächlich auf die Integration der Vermögenswerte der Revios (4 529 Millionen EUR) in die

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros

4. April 2007

N° 12 – 2007

Konzernrechnung der SCOR zum 31. Dezember 2006 zurückzuführen. Die Kapitalanlagen setzten sich zum 31. Dezember 2006 aus Anleihen (45,8%), liquiden Mitteln (6,0%), Barhinterlagen sowie Darlehen und Forderungen (39,3%), Aktien (6,9%) und Immobilien (2,0%) zusammen.

Denis Kessler, Chief Executive Officer, erklärte :

«SCOR kann auf ein exzellentes Jahr 2006 zurückblicken. Das Konzernergebnis 2006 übersteigt 300 Millionen EUR und unsere Eigenkapitalrendite beträgt 16,9%. Sämtliche Geschäftsbereiche haben zu diesen Ergebnissen durch eine starke operative Performance beigetragen. Im Bereich Nicht-Leben war das Jahr 2006 von einer deutlichen Steigerung im Underwriting geprägt (+ 27%). Die kombinierte Schaden-Kosten-Quote von 96,4% stellt darüber hinaus die Qualität des Underwritings unter Beweis. Dazu kommt, dass 2006 hinsichtlich Naturkatastrophen ein relativ schadenarmes Jahr war. Im Segment Leben konnte außerhalb der USA zwar ein starker Zuwachs von rund 4% verbucht werden, in den USA mussten jedoch aufgrund der verspätet durchgeführten Ratingaufwertung Umsatzrückgänge in Kauf genommen werden. Insgesamt kann das im Lebensgeschäft investierte Kapital, mit einer EBIT-Rendite von 7,5%, als äußerst rentabel bezeichnet werden. Schließlich ergibt sich aus der am 21. November erfolgten Reviosübernahme ein Badwill abzüglich Steuern über 54 Millionen EUR.

Die SCOR-Gruppe, mit neuer Ausrichtung, Struktur und Dynamik, hat sämtliche Zielsetzungen erfüllt, die sich die Gruppe 2004 im Rahmen des „Moving Forward“-Plans gesetzt hatte, sowohl was die Solvabilität als auch die Rentabilität betrifft. Sie hat die Relevanz ihrer strategischen Entscheidungen und die Solidität ihres Geschäftsvermögens bewiesen. Des weiteren wird deutlich, dass wir großen Wert auf ein aktives Risikomanagement legen, das Sicherheitslevel für die Kunden verstärkt, ein optimales Kostenmanagement betreiben und unsere operative Performance verbessert haben.

Der Zusammenschluss von SCOR und Converium beruht auf der Überzeugung, dass dieses Vorhaben die strategisch einzigartige Chance für die Gründung des weltweit fünftgrößten Mehrbranchenrückversicherers darstellt. Dieser Zusammenschluss steht auf einem starken industriellen, wirtschaftlichen und finanziellen Fundament und ist für Aktionäre, Mitarbeiter und Kunden beider Unternehmen von großem Interesse. Daher werden wir dieses Vorhaben mit Entschlossenheit und Offenheit verfolgen. Ein neuer Unternehmensplan für den Zeitraum Mitte 2007 bis Mitte 2010, „Dynamic Lift“, liegt bereits vor: Dies zeigt den Willen des SCOR-Managements, unterstützt vom Verwaltungsrat, für die Aktionäre - unter Berücksichtigung der strengen Unternehmensprinzipien hinsichtlich Underwriting und Asset Management - noch höheren Mehrwert zu schaffen.“

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros

Konsolidierte Kennzahlen nach IFRS

In Millionen EUR (zu den jeweiligen Wechselkursen)	31. Dezember 2005	31. Dezember 2006	Veränderung
Gebuchte Bruttoprämien	2 407	2 935	+22%
Verdiente Nettoprämien	2 286	2 643	+16%
Operatives Ergebnis	242	409	+69%
Konzernergebnis nach Steuern	131	306	+134%
In Millionen EUR (zu den jeweiligen Wechselkursen)	31. Dezember 2005	31. Dezember 2006	Veränderung
Versicherungstechnische Rückstellungen	8 758	12 703	+45%
Kapitalanlagen	9 635	14 001	+ 45%
Eigenkapital	1 719	2 253	+31%
In EUR	31. Dezember 2005	31. Dezember 2006	Veränderung
Ergebnis je Aktie ⁽¹⁾	1,48	3,17	+114%
Buchwert je Aktie ⁽²⁾	17,92	19,42	+8%
Rendite ⁽³⁾	2,7%	3,6%	+33%

- (1) Das Ergebnis je Aktie wird durch eine pro rata temporis Berechnung der Anzahl der in einem Jahr vorhandenen Wertpapiere ermittelt
- (2) Der Buchwert je Aktie wird am 31. Dezember anhand der zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Anzahl an Wertpapieren ermittelt
- (3) (Im Jahr n+1 ausgeschüttete Dividende) / (Durchschnittlicher Schlusskurs im Jahr n)

Termine 2007

Außerordentliche Hauptversammlung
Ergebnisse 1. Quartal 2007 und Hauptversammlung

26. April 2007
24. Mai 2007

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind zukunftsorientierter Natur. Diese Aussagen sind Teil aktueller Erwartungen in Bezug auf zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen. Sie beinhalten alle Erklärungen, die nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache verbunden sind. Zukunftsorientierte Aussagen sind insbesondere zu erkennen an der Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, die eine Erwartung, eine Annahme, eine Überzeugung, eine Fortsetzung, eine Schätzung, eine Voraussicht, eine Absicht, die Möglichkeit einer Erhöhung oder Schwankung ausdrücken sowie an allen anderen Ausdrücken dieser Art bzw. an der Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform. Diese zukunftsorientierten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros

4. April 2007

N° 12 – 2007

Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die eine Abweichung zwischen den Ergebnissen, der Leistung, den Umsetzungen oder den explizit oder implizit in solchen Aussagen ausgedrückten Voraussagen und den Ergebnissen, der Leistung, den Umsetzungen oder den tatsächlichen Prognosen von SCOR nach sich ziehen könnten. Zu solchen Faktoren zählen insbesondere die Auswirkung zukünftiger Investitionen, Akquisitionen oder Übertragungen und alle Verzögerungen, unerwartete Kosten oder sonstigen Probleme, die im Rahmen aller Transaktionen dieser Art auftreten können, die Zyklizität des Rückversicherungssektors, Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen und insbesondere unserer wichtigsten Märkte, normale Unsicherheiten bei der Schätzung der Reserven, die Leistungsstärke der Finanzmärkte, Änderungen der Ergebnisse unserer Investitionen im Anschluss an unsere Investitionsportfolio oder an die Änderung unserer Investitionspolitik, die Häufigkeit, die Schwere und die Entwicklung von versicherten Schadensereignissen, Terror- oder Kriegshandlungen, Mortalität und Krankheitsrate, Erneuerungen von Policen und Fallrate, Änderungen im Bereich der Politik oder an der Praxis der Ratingagenturen, Reduzierung oder Verlust einer oder mehrerer Bonitätseinstufungen einer oder mehrerer unserer Filialen, Zinssatzänderungen, politische Risiken in den Ländern, in denen wir tätig sind oder Risiken versichern, außerordentliche Ereignisse bei unseren Kunden wie Konkurs oder Liquidationen, Risiken in Bezug auf die Umsetzung unserer kaufmännischen Strategien, Änderungen der Wechselkurse, Änderungen von Gesetzen oder behördlichen Vorschriften wie z. B. Änderungen der Buchführungsprinzipien und Steuervorschriften sowie Änderungen auf Wettbewerbsebene.

Diese Liste ist nicht erschöpfend. Genaue Angaben zu bestimmten Risiko- und Unsicherheitsfaktoren sind im Konzernabschluss des Unternehmens zu finden. Wir sind in einem Umfeld tätig, das dem steten Wandel unterliegt und müssen uns dem ständigen Auftauchen neuer Risiken stellen. Die Leser werden gebeten, nicht unangemessenes Vertrauen in zukunftsorientierte Aussagen zu legen. Wir sind in keiner Weise verpflichtet, zukunftsorientierte Aussagen als Folge neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder sonstiger Umstände öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.

SCOR

1, av. du Général de Gaulle
92074 Paris La Défense Cdx
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357
Siret 562 033 357 00020
Société Anonyme au Capital
de 932 673 756 Euros